



Ebi's

Geschichtenstunde



DAVIDS FREUNDE

Es war einmal ein Junge namens David, der lebte in einer gemütlichen Nachbarschaft, in der viel gelacht und gespielt wurde, und er hatte das größte und strahlendste Lächeln, das man sich vorstellen kann. Doch eines Tages hatte David seinen Freunden eine große Neuigkeit zu erzählen.

„Wisst ihr was, Leute?“ rief David und seine Augen funkelten vor Aufregung. „Meine Familie und ich machen uns auf in ein Abenteuer! Wir ziehen um und zwar nach Israel!“

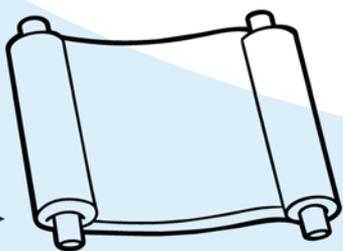
Seine Freunde zuckten überrascht zusammen und ihre Augen weiteten sich vor Staunen. „Israel? Wow, das ist doch so weit weg!“ sagten sie, während sie sich ferne Länder und neue Abenteuer vorstellten.

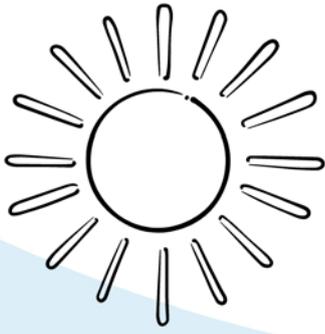
David nickte eifrig und voller Aufregung. „Ja, ist es nicht erstaunlich? Israel ist ein besonderer Ort für jüdische Menschen wie uns. Dort haben unsere Vorfahren gelebt, und jetzt sind wir an der Reihe, an dieser erstaunlichen Reise teilzunehmen!“

Seine Freunde versammelten sich um ihn. „Aber warum Israel?“ fragten sie und ihre Gesichter waren voller Neugierde.

David lächelte, bereit, die Geheimnisse seines Erbes zu erklären. „Nun, wisst ihr, so wie jedes Land seinen eigenen besonderen Platz für sein Volk hat, ist Israel wie ein besonderes Zuhause für Juden. Gott hat es uns vor langer, langer Zeit versprochen, und jetzt ist es an der Zeit für meine Familie, dorthin zurückzukehren.“

Als David die Geschichte und die Bedeutung ihrer Reise erklärte, hörten seine Freunde mit großen Augen und sehr aufmerksam zu, als wäre es die aufregendste Abenteuergeschichte, die sie je gehört hatten. Besonders,





Ebi's

Geschichtenstunde



als er Jerusalem, die Hauptstadt Israels, und Bethlehem und Jericho erwähnte. Das erinnerte sie an die biblischen Geschichten, die sie gehört hatten.

„Und wisst ihr was?“ fuhr David fort, seine Stimme war voller Begeisterung. „In Israel werden wir eine ganz neue Sprache sprechen: Hebräisch! Das ist wie die Auflösung eines Geheimcodes für eine ganz neue Welt voller Möglichkeiten!“



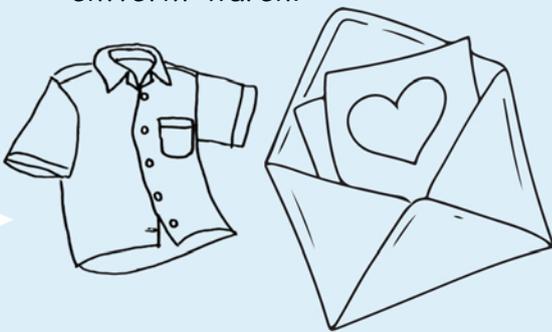
Seine Freunde jubelten, begeistert von dem Gedanken, eine neue Sprache zu lernen und ein neues Land an der Seite ihres lieben Freundes zu erkunden.

Während die Tage wie im Flug vergingen, versammelten sich Davids Freunde um ihn, halfen ihm beim Packen seines Koffers und teilten die fröhliche, aber auch etwas traurige Aufregung über seine Abreise. Jeder Gegenstand, den David einpackte, war mit einer besonderen Erinnerung verbunden, und seine Freunde suchten eifrig Geschenke aus, welche ihn an sie erinnern sollten.

Unter Tränen und Gelächter feierten sie ihre Freundschaft und die unglaubliche Reise, die David nun antreten würde. Und als sie sich verabschiedeten, wussten sie, dass ihre Freundschaft, egal wie weit sie voneinander entfernt sein würden, für immer so stark bleiben würde. Mit Umarmungen, Lachen und dem Versprechen, Briefe mit Geschichten über ihre Abenteuer zu schreiben, verabschiedete sich David von seinen Freunden, und sein Herz war voller Dankbarkeit für die Liebe und Unterstützung, die ihn umgab.



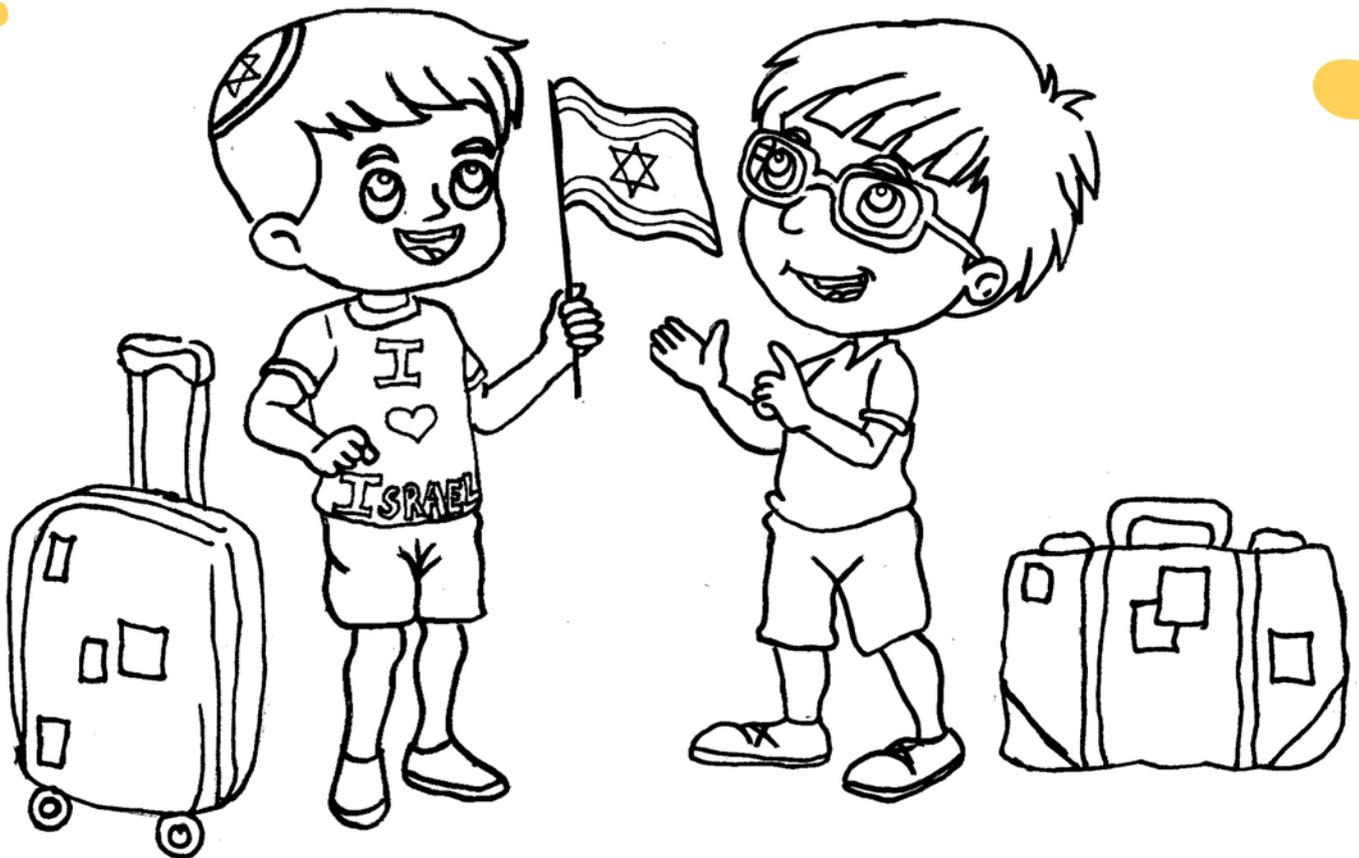
Als er seine Reise nach Israel antrat, wusste er, dass er die Erinnerungen an seine Freunde und die besonderen Momente, die sie gemeinsam erlebten, immer mit sich tragen würde, ganz gleich, wohin das Leben ihn führen würde. Denn in ihren Herzen würden sie immer miteinander verbunden sein, ganz gleich, wie weit sie voneinander entfernt waren.



Ebi's

AUSMALEN

„Ich will euch aus allen Ländern sammeln und euch wieder in euer Land bringen“ - Heseziel 36,24

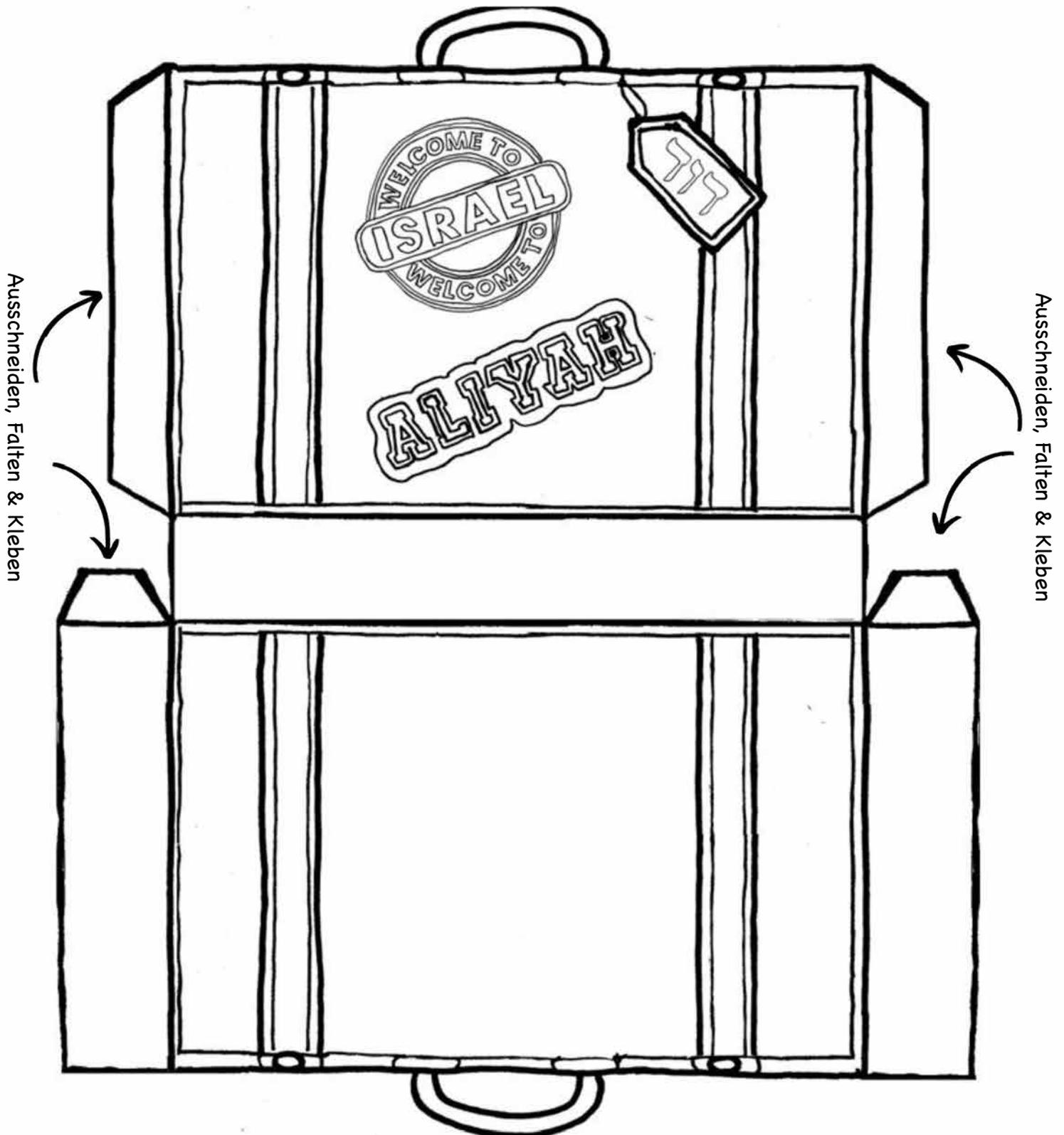


Ebi's

ARBEITSBLATT

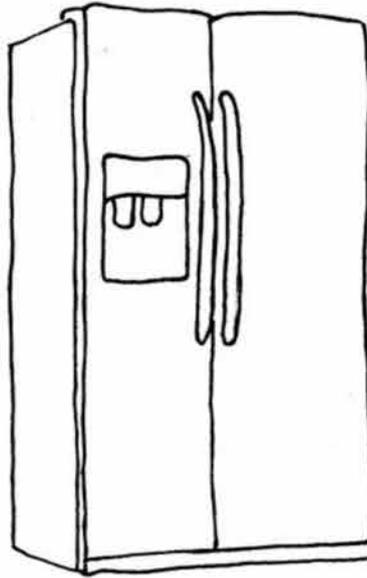
Welche Gegenstände sollte David in seinen Koffer packen?

Schneide den Koffer aus, verklebe die Seiten und bastle deinen Koffer.
Male die Gegenstände, die David einpacken soll, an und schneide sie aus.



Ebi's

ARBEITSBLATT



Ausschneiden

